



Handhabung und Einbauanleitung für Gummiprofile

Allgemeines

Gummiprofile sind je nach Gummisorte vor UV-Strahlung zu schützen. UV-Strahlung kann den Alterungsprozess beschleunigen. Der Gummiwerkstoff muss für die Anwendung (Medium, Temperatur und Druck) geeignet sein.

Profile können durch Vulkanisation oder Kleben miteinander verbunden werden. Vulkanisierte Verbindungen haben weitestgehend die gleichen chemischen Eigenschaften wie der Profilwerkstoff. Geklebte Verbindungen können durch chemische Einflüsse beeinträchtigt oder getrennt werden.

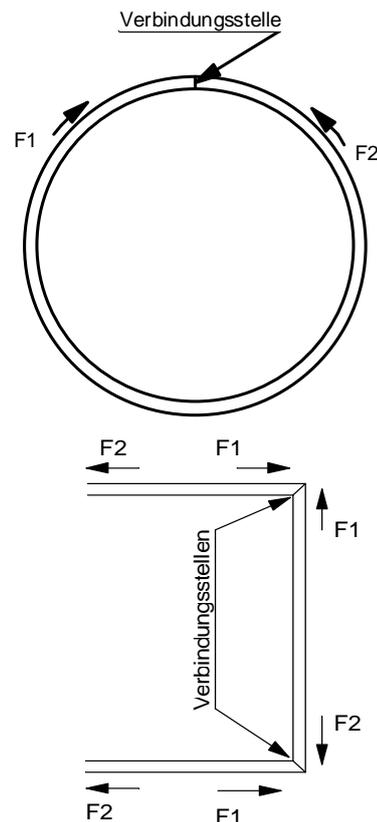
Es sind die geltenden Arbeitssicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften zu beachten. Die Dichtflächen und Einbauräume sind vor Beschädigungen und Verunreinigung zuverlässig zu schützen. Niemals unterschiedliche Dichtungen in einer Verbindung verwenden.

Vor der Montage

- Einbauraum auf scharfe Kanten überprüfen und nötigenfalls nacharbeiten.
- Die Dichtflächen müssen metallisch rein sein. Lack, Fett, Öl, Flugrost oder andere Beschichtungen müssen entfernt werden. Ausnahme: vom Hersteller aufgetragene Schutzbeschichtungen wie z.B. Emaile.
- Bei Rostfraß oder tiefen Kratzern die von der Innenseite der Dichtfläche bis zur Außenseite der Dichtfläche gehen muss die Dichtfläche erneuert werden.
- Dichtflächen müssen eben sein.
- Dichtflächen sind mit sauberen Putzlappen, nicht mit Putzwolle, zu reinigen. Faserrückstände sind zu vermeiden.

Montage

- **Achtung:** Bei Profilen aus EPDM - Kautschuk darf kein mineralisches Öl oder Fett verwendet werden. Es sollte mit Alkohol oder Wasser eingesetzt werden. Profile aus Silikon-Kautschuk sind nicht resistent gegenüber Silikonöl oder Silikonfett.
- **Hinweis:** Profile im Elektro-Tauch-Lack-Bereich dürfen keinesfalls mit silikonhaltigem Schmierstoff montiert werden.
- Zur Erleichterung der Montage sollte der Einbauraum geringfügig mit geeignetem Schmiermittel benetzt werden. Die Montage kann z. B. mit Wasser oder Wasser mit Spülmittelzusatz erfolgen.
- Bei stoßvulkanisierten und geklebten Profilen sind Zugkräfte auf den Verbindungsstellen zu vermeiden.
- Bei stoßvulkanisierten und geklebten Profilen ist die Verbindungsstelle in den vorgesehenen Einbauraum einzusetzen. Nun das Profil mit leichtem Schub (F1) in Richtung der Verbindung bis zu einem Drittel einbauen. Danach das Profil in der anderen Richtung ebenfalls mit leichtem Schub (F2) zur Verbindungsstelle einbauen. Als letzter Schritt wird das verbleibende Drittel in den Einbauraum eingeschoben.



Demontage

- Vor der Demontage den Druck von der Verbindung nehmen und gegebenenfalls abkühlen lassen um Verbrennungen zu vermeiden.
- Das Medium bis unter der Verbindung ablassen.
- Bei Verbindungen die mit Säure oder Laugen benetzt sind, vor dem Trennen ausreichend Spülen.
- Bei Verbindungen mit umweltgefährdenden Medien für geeigneten Auslaufschutz oder Auffangbehälter sorgen. Gegebenenfalls für eine ausreichende Belüftung sorgen, sowie persönliche Schutzausrüstung (Atemschutz) tragen.

Weiterhin sind die Einbauanweisungen der Profilersteller zu beachten. Sollte die Anleitung des Profilerstellers in einem Punkt widersprechen, hat die Herstelleranweisung Vorrang, jedoch sind hiervon die anderen Punkte in dieser Anleitung nicht berührt.

©Copyright bei Norbert Hendricks